

IG Bürger für verträgliche Windenergie

Windenergie ja – aber verträglich für Mensch und Natur

Denn die Anwohner werden ihr Leben lang mit den Emissionen der Windkraftanlagen (WKA) leben müssen.

- **Dauerlärm** der WKA macht krank
- **Infraschall** (nicht hörbarer Schall, aber als Vibrationen spürbar) führt nachweislich zu Dauerstress mit Kopfschmerz, Schlafstörungen, Herzrhythmusstörungen, ...
- **Wertverlust** der Immobilien in WKA Nähe nachweislich bis 50%, im Extremfall bis zur Unverkäuflichkeit.
Gewinn für Investoren, die Bürger tragen den Verlust.
- **Schattenwurf** nervt bis zur Unerträglichkeit.
Dauerdisko ist kein Spaß mehr!
- Nächtliche **Beleuchtung** raubt den Schlaf.
- Winterlicher **Eiswurf** (bis 800m weit) gefährdet alle – Arbeitende und Erholungssuchende.
Und wer haftet für Schäden an Menschen und Sachen?
- Zu nahe WKA blockieren die gesamte **Dorfentwicklung** für Wohnbau, Handwerk und Landwirtschaft

Menschen die zu nahe an WKA wohnen, dürfen nicht die Opfer der Energiewende sein! Deshalb:

Mindestabstand von Einzelanlagen zu Dörfern und Höfen

1000 Meter

Windparkabstand: 10-fache Nabenhöhe

Bleibt von unseren Dörfern und Höfen weg!!!

Es gibt auch unter diesen Einschränkungen genügend gute Windenergiestandorte.

In anderen Bundesländern sind diese Forderungen bereits Gesetz!

Und: **Keine Anlagen in wertvollen Naturräumen und Naherholungsgebieten.**

Wir sind für Bewahrung dieses kostbaren Naturerbes mitverantwortlich.

Kontakt: ig.wind.hohenlohe@gmail.com



Größenverhältnis Haus und WKA realitätsgetreu!